

Fachpraktiker/in für Dachdecker

Berufstyp	Ausbildungsberuf für besondere Personengruppen
Ausbildungsart	Duale Berufsausbildung, geregelt nach Kammerregelungen gemäß §66 Berufsbildungsgesetz (BBiG)/§42m Handwerksordnung (HwO)
Ausbildungsdauer	3 Jahre
Lernorte	Betrieb und Berufsschule oder Einrichtung der beruflichen Rehabilitation

■ Was macht man in diesem Beruf?

Fachpraktiker/innen für Dachdecker arbeiten auf Baustellen beim Decken von Dachflächen mit. Sie verkleiden Außenwände und dichten Flächen an Dächern und Bauwerken ab. Außerdem bauen sie Dachrinnen ein und erstellen Schornsteine. Sie bringen auch Solaranlagen auf Dächern an.

■ Wo arbeitet man?

Beschäftigungsbetriebe:

- Betriebe des Dachdeckerhandwerks
- andere Bedachungsunternehmen

Arbeitsorte:

- Baustellen
- Werkstätten

■ Was ist wichtig?

Anforderungen:

- Gute körperliche Konstitution (z.B. beim Heben und Tragen von Baumaterial)
- Handwerkliches Geschick und Auge-Hand-Koordination (z.B. beim Verarbeiten von Bedachungsmaterialien, beim Bedienen von Bauaufzügen)
- Umsicht, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit (z.B. bei der Arbeit auf Leitern und Gerüsten)
- Teamfähigkeit (z.B. beim Eindecken von Dächern)

Schulfächer:

- Werken/Technik (z.B. beim Decken von Dachflächen und Anfertigen von Plänen)
- Mathematik (z.B. beim Durchführen von Berechnungen und Einteilungen)

■ Welche Voraussetzungen braucht man für die Ausbildung?

Die Ausbildung zum Fachpraktiker bzw. zur Fachpraktikerin für Dachdecker kann man auch ohne Schulabschluss beginnen.

Die Agentur für Arbeit stellt fest, wer sich dafür eignet.

■ Was lernt man in der Ausbildung?

Die Auszubildenden lernen beispielsweise:

- wie man Arbeits- und Schutzgerüste nach Vorgaben auf- und abbaut
- wie man Mauerwerksteile und Schornsteine aus Steinen herstellt
- wie man Beton herstellt, einbringt und nachbehandelt
- wie man Holz und Holzwerkstoffe nach dem Verwendungszweck unterscheidet und richtig lagert
- wie man Kunststoff- und Bitumenbahnen schneidet, klebt und schweißt
- wie man Dachziegel und Dachsteine behaut, schneidet, teilt und bohrt
- wie man Teilbereiche von Dach- und Wandflächen mit Schiefer, Ziegeln, Steinen, Blechen oder Wellplatten deckt
- wie man technische Regelwerke, Bauvorschriften, Arbeitsanweisungen, Zeichnungen und Pläne anwendet

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

